

Creaming at the Stream = Das Schäumen am Strom

von Billy aus Creamjeans - Teil 2 - ca. 2004

Original in Englisch - Übersetzt, geändert und Korrektur von Norbert Essip - Januar 2023

Im letzten Juni ging ich mit meinem besten Freund den Fluss durchwaten, mit unseren engen Jeans und wir erlebten dabei den wohl geilsten Orgasmus in unseren Jeans. Wie ich das alles direkt danach aufschrieb, was alles geschah, konnte ich mich eindeutig gut daran erinnern. Aber in der Zeit bis jetzt war dann doch nicht mehr so viel passiert. - Du erinnerst dich daran, dass Will und ich unerwartet auf zwei Typen stießen, während wir im Strom unser geiles Vergnügen hatten. Artie und Sammy wateten auch gerne durch den Fluss, die wir vage aus unserer Schule kannten, obwohl sie 2 Stufen unterhalb unseren waren. Ich erzähle dir das deshalb so genau, damit du merkst, mit wie viel Erwartung wir alle über diesen ersten Kontakt nachgedacht haben. (Alle? Zumindest Will und ich) Obwohl Artie an diesen Tag am Fluss gesagt hatte, wir würden vielleicht bald alle wieder zusammenkommen und zusammen den Fluss durchwaten gehen (er hatte gesehen, dass Will und ich in unseren schlammigen hautengen Jeans gingen und er wusste verdammt gut, was wir in ihnen getan hatten), aber nichts geschah. Zu einem, sind sie jünger als Will und ich. Ich nehme an zwei oder drei Jahre, was keinen großen Unterschied zu unseren Alter macht. Und zum Zweiten, hingen wir einfach nicht viel rum in den Studententreff während des Sommers, so dass wir keine Chance hatten, einen neuen Ausflug zu planen.

Aber ich nehme an, dass es vorbestimmt war, weil wir stießen öfters auf Artie und Sammy an einer anderen Stelle (im lokalen Einkaufszentrum bei McD) in den nächsten Wochen. Wir redeten zwar immer darüber uns zum waten zu treffen, aber nicht dieses Wochenende. Was dann schon wie eine Ausrede klang. Aber Artie stellte jedes Mal irgendeine Art von sexy Frage darüber, so dass er wirklich interessiert war. War er wirklich nur am waten durch den Fluss interessiert? Tragen wir immer dieselbe Art von engen Jeans, wenn wir zum Fluss gehen? Wenn wir waten gingen, soll er Unterwäsche unter seine Jeans tragen? Und ähnliche eindeutige Fragen. - An einem heißen Tag im Juli stieß Will draußen auf Artie. Artie trug denselben festsitzenden Baumwolle Short, wie wir ihn damals im Juni am Strom getroffen hatten. Artie sagte, dass er uns schon gesucht habe, denn er wollte wirklich an diesem Wochenende mit uns zum Fluss waten gehen. Will sagte mir später, dass Artie bemerkt hat dass Will wieder in einer engen Jeans ist. Artie fragte ihn auch, ob es wieder dieselbe Jeans wäre, wie er uns am Fluss traf. Will stimmte auch nur so zu, denn Will wollte nicht zugeben, dass er "zum strömen" eine besondere Jeans reserviert hat. Die er aber nicht nur zum nassen trägt, weil sie so schön eng ist. Sondern sie auch nicht mehr richtig sauber wäscht und sie deshalb besonders beansprucht ist, dass er sie nicht mehr in Öffentlichkeit tragen kann. Artie sagte, dass er es auch mögen würde, wirklich festsitzende und verblasste Jeans zu tragen, und dass er es vielleicht tragen würde, wenn wir dann "zum strömen" gehen. Will sagt mir noch, dass er bemerkt hat, dass die kurze Hose von Artie immer mehr anschwell, als wir darüber sprachen. Artie sagte noch, dass er wettet, dass er eine noch engere Jeans hatte als wir und dass er es uns beweisen würde, wenn wir uns treffen.

Bald danach rief mich Artie zu Hause an und wir redeten auch über das gemeinsame waten am Fluss. Obwohl es einen Altersunterschied zwischen uns gab, kamen wir wirklich sehr gut miteinander aus; er war sehr lustig, machte immer phantastische Witze. Er sagte, dass er waten gehen wollte, dass er die Idee mochte seine Jeans nass und schlammig zu machen, und dass er vorhat eine Jeans zu tragen, die so fest ist, dass nicht einmal Unterwäsche darunter passen würde. Wir kamen überein dieses Wochenende zusammen zu kommen. Aber bevor er angerufen hatte, hatte Sammy mir gesagt, dass er nicht mitmachen könnte. Es stellte sich dann heraus, dass wir erst ein gemeinsames Wochenende für Mitte August fanden, so dass wir übereinkamen es

diesmal auch wirklich zu machen. - Am vereinbarten Tag: Will und ich trugen dieselbe hautenge ausgebleichene Jeans, die wir im Juni getragen hatten. Es war also schon eine Weile her, dass wir unsere Geil-Mud-Jeans an hatten, so dass wir diesen Tag ziemlich geil waren. Ich bemerkte, dass die Jeans von Will noch durchgeschweurer als zuvor im Schritt herum war, mit einer Anzahl von sichtbaren weißen Streifen. (Entweder ist da die blaue Farbe noch mehr raus, oder es waren andere Flecken = Sperma) - Genau wie wir gehen wollten, hielten uns seine Eltern für etwa 20 Minuten auf. Wie wir dann endlich zum Park kamen, waren wir ziemlich spät dran und wir fürchten, dass Artie und Sammy nicht mehr dort sein könnten. Wir entschlossen uns, noch zu einer gewissen Stelle zu gehen, die nicht so einsichtig ist. Wie wir uns näherten, sahen wir sie, wie sie dagegen eine kleine Mauer gelehnt auf uns warteten. - Wir konnten unseren Augen nicht trauen: beide trugen eine total enge ausgebleichte Jeans und enge T-Shirts und Nikes. Weil sie sich gegen die Wand lehnten, wurde ihre Körper leicht bei der Taille und der Hüfte gebogen, mit dem Ergebnis dass ihre Jeansgabelung wirklich auffiel. In diese Haltung würde sie für sehr viel Aufmerksamkeit sorgen. Wenn irgendjemand sie so angezogen sieht, konnte der eindeutig sehen welche wohl definierte Jeans-Schwanzbeule da ist. - Wir begrüßten uns alle mit einem Hallo und wie schwierig es doch schließlich war, bis wir uns endlich mal so treffen konnten. Zumal ja wohl ganz eindeutig ein sexueller Gedanke hier zugrunde liegt, der nicht nur aus unseren hautengen Jeans bestand. Und Artie brach das Eis durch machen von Witzen, dass er schon wegen seiner Jeans Zuhause fast Schwierigkeiten bekommen hätte. Er sich mit seiner dicken Beule aus dem Haus heraus schmuggelte, weil er nicht wollte dass ihn seine Schwester in dieser obszönen engen Jeans sah. (Es ist auch eine Miss Sixty Jeans)

Wir gingen direkt eine Abkürzung zum abgeschiedenen Teil des Flusses, wo Will und ich immer verkehren. Wie wir dort hingingen, erreichten wir es manchmal den anderen, wenn sie vor uns gingen, auf ihre festsitzende Jeans zu schauen. Sie hatten sehr pralle Arschbacken und auch die Oberschenkel waren muskulös. - Zuerst schlichen wir noch am Flußrand entlang, weil wir nicht genau wußten, wie wir uns jetzt nass machen werden. Doch wie gesagt, wir sind alle heiß und geil, so dass Will einfach direkt ins Wasser ging, bis wir zu einer tieferen Stelle kamen... wie wir sahen, dass das Wasser seinen Hintern hinaufschlich, hörten wir ihn "OH Fick", sagen, da das Wasser jetzt seinen Penis und seine Bälle erreicht hatte. Schnell senkte er seine Hände vor sich ins Wasser und ich wusste, dass er seine Jeans rieb, weil er eine Latte hat. Innerhalb einer Minute war er bis zu seiner Taille eingetaucht. Er drehte sich zu uns um und, wie er auftauchte, keuchten wir alle, da wir sahen, wie die enge nasse Jeans die Form seiner massiven Latte zeigt. "Jesus, Will, du siehst aus, als wenn du vor hast in deiner Jeans zu explodieren", sagte ich. "Yeah, ich bin so geil jetzt, ich möchte in meine Jeans abspritzen...", antwortete Will. Er watete rüber zu einem kleinen Felsblock im Wasser, der einen glatten Teil gerade in der Höhe seiner Gabelung hatte, und er begann gegen diesen Stein zu reiben. Will begann zu jammern, da er seinen harten Jeans bedeckten Schwanz gegen den Stein drückte. Artie und ich sahen uns einander an und grinsten... wir wussten dass wir jetzt ins Wasser gehen und um zu Will rüber zu waten. Artie fragte ob wir unsere Schuhe anbehalten sollen und ich sagte ja. Ich mag das Gefühl, wenn ich mit dem gelben Leder meinen Workerboots in den schlammigen Flussboden trete. Das Wasser war überraschenderweise warm. Wie das Wasser an meinen Beinen vorbeifloss und meine enge Jeans durchnässte, nahm ich diese vertraute sexuelle Empfindung war. Mein Herz begann schneller zu schlagen und mein Hammer dehnte sich sofort aus. Artie und ich kommentierten, wie gut es sich anfühlt, und wir sahen einander ständig die Schwanzbeule an, während wir wateten. Die Strecke, die wir nahmen, brachte uns Nässe bis zum Mitteloberschenkel. Artie und ich wurden beide in Erwartung unseres nassen Schrittes, härter. Bei Will angekommen, drängten wir uns ebenfalls um den Stein herum, massierten mit beiden Händen unsere Latte und preßten uns dann auch gegen den harten, kalten, glatten Stein.

Wissend, dass wir ihn beobachteten, machte ihn noch geiler. Sein Gesicht hatte fast diesen gequälten Blick drauf, wenn er versucht einen Orgasmus zurückzuhalten. Will veränderte seine Position auf dem Stein und machte einen starken Stoß dagegen und schrie plötzlich, da wir ein reißendes Geräusch hörten. Seine Jeans war so über den Stein gescheuert, dass der dünne Jeansstoff einriss, seine Latte aus der engen Jeans befreit wurde und so teilweise aus seiner Jeans heraus ragte. Will schrie wieder, ergriff mit seinen Händen seinen Harten und plötzlich schoß sein Sperma raus. Es begann überall hin zu schießen - der erste Schuss traf Artie, der noch drei Fuß weg steht. Dann war Will in der Lage sich auf mich zu richten, so dass er begann Bögen von cremigem Sperma auf meine Jeans zu pumpen. Will jammerte Schmerzverzehrt, aber pumpte noch immer Sperma heraus. Ein großer Klacks landete auf dem Stein. - Er hörte schließlich auf abzuspritzen und ich fragte ihn, ob er OK wäre und er sagte, ja. Und er schwankte rüber zum Flussufer und legte sich hin. Ich schmierte den Schuss Sperma von Will auf meine Jeans, alles über meine Jeansbedeckte Latte... in voller Ansicht von Artie und er sagte, wie verdammt sexy das aussieht. Will lang am Flussrand und stöhnte, als ob er Schmerzen hat. Also watete ich rüber zu ihm, durch das aufgewühlte, jetzt schlammige Wasser, was mir bis zum Bauch reichte. Bei Will angekommen, fragte ich ihn, ob es ihm gut geht oder ob er sich am Stein verletzt hat. Er sagte Nein, das Reiben am Stein hatte ihm gerade einen sehr tiefen Orgasmus gegeben. Auch wenn nichts passiert war, war mein geiles Gefühl etwas verschwunden. - Ich setzte mich neben Will am Rand des Flusses. Meine Füße waren noch im dreckigen Wasser und ich saß mit meinen nassen Jeanshintern im weichen Schlamm. Das zu fühlen, belebte mich wieder etwas. Ich streckte meine Beine mit meinen Stiefeln für ungefähr einem Fuß ins Wasser aus und lehnte mich zurück, meine Hände sind dabei im weichen Flussufer... - ich bewunderte meine Jeans Gabelung: die enge nasse Jeans war voll mit Schlamm, bis zur Hüfte und meine riesige Latte und meine Bälle... du konntest die genaue Form meines Schwanzkopfs eindeutig sehen.

Dort am Flussufer mit einer so auffallenden Schwanzbeule zu liegen, war zu gut, so dass Artie rüberkam. Er watete durch den Fluss und tauchte auch kurz bis zur Mitte seiner Brust ein. Wie er wieder aufstand, tropfte es von seiner glänzenden Jeans. Die genaue Form seines harten Schwanzes reichte bis zur linken Jeanstasche und ergab seine eindeutige Geilheit. Will sah mich und Artie an... es war offensichtlich das wir in die Jeans spermen wollen. - Wie konnte ich Artie das sagen? Liest er meine Gedanken. Da sagte Will "Hey, Artie, Billy will, das du seine Jeans fickst. Du weißt, dass du es willst. Tue es nur." Artie sagte "ich tun? ... ich machte diese Art von Dinge noch nie mit einem anderen Typen" - "Mach gerade nur einige Liegestützen auf Billy... trau dich nur" sagte Will. Artie schaute mich an, ob es mir recht ist. Statt einer Antwort reiche ich hinunter und pumpte meine Jeans Latte... Artie sinkt auf seine Knie im Schlamm, dann beugte er sich über mich... seine Hände tasten seinen eigenen nassen Körper ab und er schwebte über mir, als ob er vorhätte Liegestütze über mir zu machen. Unsere Herzen begann zu rasen... sein Körper war nur noch wenige Zentimeter über mir... unsere Jeansgabelungen war direkt übereinander ausgerichtet. Artie senkte sich, sein hellbraunes Haar fiel langsam runter und fast in mein Gesicht. Seine geschlossene Jeans berührte versuchsweise meine. Ich stieß unwillkürlich meine Hüfte hoch, so dass mehr Druck auf den Hammer von Artie gelegt wurde... da sagte Artie nur "oooooooohhhhh", und wich zurück und er hob seine Hüfte an, so dass unsere Latten sich nicht mehr berührten. Ich sagte so etwas wie, das er dies nicht tun muß, wenn er nicht wolle. Artie sah mich an... unsere Augen hielten den Blick stand. Er sagte, dass es gerade das ist, was er wollte, dass er es nur nicht glauben kann, dass er es wirklich tut. - Artie senkte sich wieder auf meine Gabelung... unsere steinharten Latten wurden fest zusammengedrückt, nur vom nassen Jeansstoff getrennt, und dann gab er plötzlich nach... er ließ sein volles Gewicht auf mich fallen, seine mächtige Jeansbeule stieß in meine. Wir begannen automatisch unsere

Gabelungen in Gleichklang zu unseren Körpern zu mahlen, die rhythmisch in einer Einheit stießen.

Mein Arsch glitt im Schlamm, und ich erinnerte mich daran, was ich vor zwei Monaten hier tat. Ich schaufelte eine Hand voll des Schlammes in jeder Hand auf und rieb es auf den hautengen Jeansstoff an Arties Arsch. Artie grinste mich frech an... - Wie ich es tat, bemerkte ich wie muskulös und fest sein Arsch ist. Da wusste ich, dass ich mich nicht noch länger zurückhalten konnte, und wir sagten gleichzeitig "Ich spritze ab" Artie stöhnte und wölbte seinen Rücken tief durch, gegen mich, wie er in seine Jeans explodierte. Ich meinte, dass die Wärme von seinem Sperma bis in meine Jeans kam, was bewirkte das mein Hahn noch ausspeit. Unsere Körper krümmten sich vor der Last den heißen Samen raus zu pumpen, hier am schlammigen Flussufer, in des anderen Jeans hinein. Ich jammerte schließlich, damit er aufhört, und er drückte sich auf seine Knie hoch, setzte sich auf meine drauf. Wir sahen auf unseren Gabelungen hinunter und lachten - Artie sagte "OH Fick, ich kann nicht glauben, dass ich das tat, es war so gut!" An unseren dunkel genässten Jeans waren bedeckt mit großen Klumpen von weißem, klebrigem Samen... mehr Sperma strömte von der Spitze seiner Jeans Latte, wo es auf meine Jeans tropfte.

Für einige Minuten langten wir alle nur auf unseren Rücken im Schlamm. Plötzlich merkten wir, dass wir Sammy die ganze Zeit vergessen hatten. Ich stand auf und wateten den Fluss zu ihm hinunter. Er hatte die ganze Zeit auf einem Stein am Ufer des Wassers gesessen und das alles nur beobachtet. Er stand auf, wie ich mich näherte und enthüllte seine engen Jeans mit einer Latte und einer kleinen nassen Stelle. "Hast du uns die ganze Zeit beobachtet und dabei gewichst?" fragte ich. "Ja, beobachtet, aber ich habe noch nicht gewichst" sagte Sammy. Er sah, wie ich seine Jeansgabelung an. "Das ist nur Vorsperma" meinte Sammy. Ich fragte ihn, worauf er noch wartet und er sagte, dass er nicht weiß, wie er nach Hause kommt, wenn seine Jeans nass wäre. "Mit Wasser oder Sperma?" sagte ich. "Mit beidem" antwortete er. "Artie ist in derselben Situation" gab ich zu bedenken. "Komm mit zu Artie." Er starrte meine Jeans an, wo es eine pralle Latte gibt und bedeckte mit weißen cremigen Klacksen von Sperma überall im Schritt und bei der linken Tasche. Sammy machte versuchsweise einen Schritt im Wasser. Wie das Wasser seinen Schritt erreichte, da konnte ich sehen, er war mit der Empfindung zufrieden. Wie das Wasser seine Schwanzbeule traf, jammerte er leise. Ich forderte ihn auf, sich noch einzuhalten. "Ich versuche es keinen Orgasmus zu haben, aber es ist so schwer", sagte er. Wir gingen den Weg rüber zu Will, der immer noch auf seinem Rücken lag und uns beobachtet. Daneben lag Artie mit schlammigen Wasser zwischen den Beinen und mit einer wirklich erstaunlichen Anzahl weißer klebriger Samen auf seiner Jeans, die schon über sein linkes Bein hinunter tropfte. "Jesus, ist das von mir oder von dir?" fragte ich. "Es ist von uns beiden..., aber ich habe vor noch mehr zu spermen" antwortete Artie. Sammy wurde von Arties Jeans gefesselt; man sah ihn an, dass ihn was quälte und Artie fragte ihn, ob er in Ordnung ist. Sammy sagte, dass er vom durchs Wasser waten auch gleich abspermt. Plötzlich stand Artie auf und zog ihn zu sich ran. Als ob sie die ganze Zeit geübt hätten, begannen sie ihre Hüften gegeneinander zu reiben. Jeder wickelte seine Hände um den anderen und man hörte ihre knirschende Schwanzbeule. Ich stehe hinter Artie und bemerkte, dass seine Arschmuskeln sich unter seinem schlammigen Jeansarsch spannen. Die zwei grunzten wieder und wieder, stießen ihre Jeansbeule gegen einander, als es ihnen kam. Artie jammerte "OH Fick, ich komme wieder..." - Das alles führte dazu, dass es Will und mich auch noch mal über die Kante brachte, wir auch noch mal abspritzen. Wie sich die zwei lösten, war auf Arties Jeans ein totales Durcheinander: ein schlammiger Arsch und Gallonen von Sperma schmierte über der Vorderseite. Meines sah gleich aus. - Wir merkten, als sich unsere sexuelle Spannung löste, dass wir völlig eingesaut sind. Wir konnten so nicht nach Hause gehen. So dass wir uns wenigstens etwas reinigen

müssen, also gingen alle ins Wasser zurück um uns etwas abzuwaschen. Wir patschten noch herum und durchwateten dann unseren Weg zurück zum Punkt am Fluss, wo wir uns getroffen hatten. Als wir entlang des Wegs am Fluss gingen, waren hier viele Paare, Jogger und andere. Sie sahen die vier jungen Kerle mit ihren völlig nassen und verwichsten engen Jeans und T-Shirts an. Aber wußten sicher nicht, was wir hier taten. Wir kamen alle zurück zum Auto (glücklicherweise mit Vinylsitze). Während das Flusswasser etwa 80% des Schlammes auswusch, war Arties und meine Jeans immer noch sichtlich Schlamm gefärbt, und wenn du genauer schaust, waren auch die weißen Klackse vom vielen Sperma überall zu sehen. Wir waren uns alle einig, dass dies die coolsten Jeans sind!